

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	15
I. Anfänge	
1. Theatralische Aufzüge und höfische Prachtentfaltung im 14. und 15. Jahrhundert	17
2. Höfisches Theater im 16. und 17. Jahrhundert	29
3. Feuerwerkspantomimen	43
4. Die Hofmusik und Oper des Hauses Pfalz-Neuburg	57
5. Die kurpfälzischen Residenzen Heidelberg und Mannheim	96
II. Bürgerliches Liebhabertheater und Jesuitendrama im 17. und 18. Jahrhundert	104
III. Das kurfürstliche Komödienhaus und seine Benutzung (1747–1877)	115
1. Die Nutzungsbedingungen des kurfürstlichen Komödienhauses	118
2. Die Schauspielergesellschaften – Beginn des Bürgertheaters (1751–1805)	126
IV. Das Bergische Nationaltheater (1805–1814) Erster Reformversuch durch Johann Gottfried Wohlbrück	204
V. Wiederbeginn des Düsseldorfer Theaters mit der Gesellschaft der Caroline Müller (1814–1817)	221
VI. Das städtische Theater unter der Direktion Derossis (1818–1834)	230
1. Theaterdirektion und Behörden	230
2. Bühnengemeinschaft mit Aachen (1818–1821)	230
3. Bühnengemeinschaft mit Elberfeld (1821–1825)	234
4. Die Direktionskrise (1825)	250
5. Gastspiel der Düsseldorfer Oper am Theatre Royal, Drury Lane 1833 in London	256

VII. Der Umbau des Stadttheaters 1832 und die Ära Immermann	261
1. Umbaumaßnahmen. Immermann und der Schadow-Kreis	261
2. Gründung eines Theatervereins	267
3. Mendelssohn als Dirigent und Musikdirektor in Düsseldorf – Erste „Mustervorstellung“	275
4. Rücktritt Derossis und Übernahme der Intendanz durch Immermann ..	284
5. Krise und Ausscheiden Mendelssohns	285
6. Christian Dietrich Grabbe	290
7. Ende der Musterbühne Immermanns	301
8. Derossi übernimmt erneut die Direktion	305
9. Tod Immermanns und letzte Spielzeit Derossis	309
VIII. Die Direktoren des Düsseldorfer Stadttheaters nach Derossi (1842–1880)	
Neubau des Stadttheaters	315
Wilhelm Henckel (1842–1845)	315
Karl Grabowski (1845–1846)	326
Gustav Brauer (1846–1847)	326
Wilhelm Böttner (1847–1849)	326
Wilhelm Löwe (1849–1850)	326
– Robert Schumann in Düsseldorf (1850–1854) –	330
Ludwig Kramer (1850–1853)	338
E. Th. L'Arronge (1853–1855)	338
Georg Jakob Meisinger (1855–1859)	340
Michael Greiner (1859–1861)	340
Wilhelm Bensberg (1861–1864)	357
Eberhard Theodor L'Arronge (1864–1867)	357
1. Neubaupläne und Baubeginn (1873)	381
Wilhelm Sasse (1867–1871)	381
Franz Kullack (1871–1873)	389
Karl Scherbarth (1873–1876)	395
2. Eröffnung des neuen Stadttheaters (1875)	395
Karl Erdmann (1876–1877)	400
Albert Schirmer (1877–1880)	402
IX. Direktion Carl Simons (1881–1889)	419
1. Beginn der Theaterreihe Düsseldorf–Duisburg (1887–1921)	439
X. Direktion Eugen Staegemann (1891–1899)	457
1. Eröffnung der Tonhalle (1892)	465
2. Eröffnung des Apollotheaters (1899)	468
3. Goethe-Festspiele in Düsseldorf (1899)	475
4. Heinrich Gottinger (1900–1903)	494
XI. Die Ära Ludwig Zimmermann (1903–1920)	521

Anmerkungen	533
Bibliographie	540
Personenverzeichnis	546